

## Hinweis

Während Sie bestrahlt werden, führen wir regelmäßig eine Kontrolle der betroffenen Hautpartie durch. **Natürlich sollten Sie uns frühzeitig informieren, wenn Sie Veränderungen der bestrahlten Region und/oder in Ihrem Befinden bemerken.**

Ihr

Strahlentherapie-Team

Schwarzwald-Baar Klinikum  
Klinik für Strahlentherapie  
und Radioonkologie  
Praxis für Strahlentherapie (MVZ)  
Prof. Dr. med. Stephan Mose, Direktor



Klinikstraße 11  
78052 Villingen-Schwenningen

Direkt: +49 (0) 7721 93-3490  
Fax: +49 (0) 7721 93-93409  
E-Mail: [str@sbk-vs.de](mailto:str@sbk-vs.de)  
Internet: [www.sbk-vs.de](http://www.sbk-vs.de)



**SCHWARZWALD-BAAR**  
KLINIKUM



INFORMATION

Bestrahlung  
der Extremitäten, der Wirbelsäule  
oder des Kopfes

**KLINIK FÜR  
STRAHLENTHERAPIE UND  
RADIOONKOLOGIE**

AKADEMISCHES  
LEHRKRANKENHAUS DER  
UNIVERSITÄT FREIBURG

## Liebe Patientin, lieber Patient,

während einer Strahlentherapie ist eine gute Hautpflege sehr wichtig. Dazu werden Sie in der Ambulanz oder auf Station angeleitet.

Dieses Informationsblatt dient dazu, dass Sie alles noch einmal nachlesen und vertiefen können. Sollte Ihnen etwas unklar sein, zögern Sie nicht, nochmals nachzufragen.

Im Verlauf der Strahlentherapie wird die Haut gereizt und es können Nebenwirkungen wie Brennen, Rötung, Juckreiz, Schmerzen und in manchen Fällen auch offene Stellen auftreten. **Um dem vorzubeugen, bitten wir Sie, folgende Regeln zu beachten:**

Jegliche zusätzliche Reizung der bestrahlten Haut soll vermieden werden. Es gibt chemische, mechanische und thermische Reizungen:

### Chemische Reizung

- > Wir möchten Sie bitten, keine eigenen Cremes, Salben oder Kosmetika im Bestrahlungsfeld zu benutzen.
- > Während der Bestrahlung sollten Sie nicht in Chlor- bzw. Salzwasser schwimmen.

### Mechanische Reizung

- > Vermeiden Sie auf bestrahlter Haut das Reiben von eng anliegender Kleidung.
- > Vermeiden Sie bei Bestrahlung am Kopf das Reiben bzw. Kratzen der Haut durch Brillenbügel oder Hörgerät.
- > Tragen Sie keinen Schmuck im Bestrahlungsfeld.
- > Keine Pflasterverbände oder therapeutische Pflaster (z. B. Durogesic®) im Bestrahlungsfeld.
- > Keine Injektionen im Bestrahlungsfeld.

### Thermische Reizung

- > Bringen Sie die bestrahlte Haut während der Behandlung weder mit Wärmequellen wie Wärmflasche, Heizkissen, Rotlicht, Fön etc. noch mit Kältequellen wie Eisbeutel oder Kühlelemente in Kontakt. Bei Minustemperaturen schützen Sie bitte Ihr Bestrahlungsfeld im Kopf-/Halsbereich durch einen Schal bzw. eine Mütze.
- > Die bestrahlte Haut wird durch die Behandlung empfindlich gegenüber Sonnenlicht. Schützen Sie die betroffene Haut während der Therapie und mindestens noch ein Jahr danach durch Bekleidung vor Sonneneinstrahlung. Wenn die Hautreaktionen dann vollständig abgeklungen sind, sollten Sie zusätzlich ein Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor benutzen (mindestens Faktor 20).

### Körperpflege der betroffenen Haut

- > Verzichten Sie während der Behandlung auf Vollbäder, duschen Sie sich nur mit lauwarmen Wasser ab. Vermeiden Sie jegliche Reibung durch das Handtuch, tupfen Sie sich statt dessen gründlich trocken.
- > **Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Hautmarkierungen erhalten bleiben.**
- > Bei Bestrahlung des Kopfes können Sie die Haare 1 - 2 x wöchentlich mit einem milden Shampoo waschen. Lassen Sie die Haare an der Luft trocknen oder stellen Sie den Fön auf die kühle Trockenstufe. Lockenwickler und Trockenhaube sind zu vermeiden. Kämmen Sie sich die Haare mit einem Kamm mit groben Zinken - so können Sie den Haarausfall mildern.
- > Da bei einer Kopfbestrahlung sehr wahrscheinlich die Haare für einige Zeit ausfallen, sollten Sie frühzeitig, wenn Sie es wünschen, für eine Perücke sorgen. Der Frisör kann Ihnen die Perücke am besten anpassen, wenn er Ihre Haarfarbe und Frisur sehen kann. Die Kosten übernimmt Ihre Krankenkasse.

### Bekleidung

- > Tragen Sie während der Behandlung (bei Extremitäten oder Wirbelsäule) auf der bestrahlten Haut nur Unterwäsche aus Naturfasern (Baumwolle, Seide etc.) auf der linken Seite, so verhindern Sie eine Reizung der Haut durch die Nähte.

### Hautpflege

- > **Achten Sie unbedingt darauf, dass die Markierungen erhalten bleiben.**
- > Sollten Beschwerden auftreten, bitten wir Sie, mit uns Rücksprache zu halten.
- > Nach Abschluss der Bestrahlung sollten Sie Ihre Haut noch vier Wochen mit einer feuchtigkeitsspendenden Körperlotion oder ähnlichem pflegen.

### Ernährung

Ernähren Sie sich während der Therapie ausgewogen und vielseitig. Trinken Sie ausreichend, wenn möglich 2 - 3 Liter am Tag.

### Verhalten nach Abschluss der Strahlentherapie

Die Begleiterscheinungen der Strahlentherapie auf die betroffene Haut reduzieren sich innerhalb von 6 - 12 Wochen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, die hier aufgeführten Pflegemaßnahmen noch einige Zeit einzuhalten.